



Katholisches Klinikum Essen

Presseinformation

Marienhospital Altenessen
Hospitalstraße 24
45329 Essen
Tel. (02 01) 6400-1310

Philippusstift
Hülsmannstraße 17
45355 Essen
Tel. (02 01) 6400-1370

St. Vincenz Krankenhaus
Von-Bergmann-Straße 2
45141 Essen
Tel. (02 01) 6400-1340

Homepage <http://www.kk-essen.de>
Zeitschrift <http://www.gesundinessen.de>
Facebook <https://www.facebook.com/katholischesklinikumessen>
Google+ <https://plus.google.com/112605166316317693064>
Twitter https://twitter.com/KK_Essen
Xing <https://www.xing.com/companies/katholischesklinikumessengmbh>

Ihr Ansprechpartner:

Stefan Mattes
Tel. (02 01) 6400-1020
Fax (02 01) 6400-1029
Mail s.mattes@kk-essen.de
Internet www.kk-essen.de

Essen, 24.01.2018

Gesundheitswesen, Gesundheitspolitik, Gesundheitswirtschaft – wie funktioniert unser Gesundheitssystem?

Vortrag mit Winfried Book im Philippusstift

Unser Gesundheitssystem und die Rolle der einzelnen Player innerhalb des Systems beleuchtet Winfried Book, Leiter des Ressorts Gesundheitswirtschaft bei der Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft (EWG), in einem Vortrag am Donnerstag, den 1. Februar um 18:00 Uhr im Philippusstift Borbeck.

„Kein Bereich in Deutschland ist so stark reglementiert wie das Gesundheitswesen.“, so der Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft ‚Essen forscht und heilt‘ und fährt fort: „Die

Politiker von Bund und Land, Krankenkassen, verschieden Medizinerkammern legen Leitlinien des Systems und der medizinischen und pflegerischen Versorgung fest.“ In seinem Vortrag erörtert Book Grundlagen dieses Systems. Um einen Einblick in die komplizierten Mechanismen zu geben, werden die verschiedenen „Player“ innerhalb dieses Systems beleuchtet. Hierzu gehört auch die Gesundheitswirtschaft. „Ohne die vielen dienstleistenden und produzierenden Unternehmen wäre unser Gesundheitssystem kaum handlungsfähig.“, hält Book fest, der in Essen als Schnittstellenmanager zwischen Gesundheitswirtschaft und Politik fungiert.

Die Bedeutung der Gesundheitswirtschaft nimmt immer mehr zu. Rund 7 Millionen Menschen arbeiten 2014 in Deutschland für das Gesundheitswesen und die Gesundheitswirtschaft. Im selben Jahr flossen allein in Essen 17 Millionen Euro durch den laufenden Klinikbetrieb in den kommunalen Haushalt. 1,7 Prozent der kommunalen Bruttowertschöpfung in Essen fand in den Krankenhäusern statt – Tendenz steigend.

Der Vortrag findet als 1,5-stündige Veranstaltung im Rahmen der Patientenhochschule statt, die gemeinsam vom Katholischen Klinikum Essen (KKE) und der Steinbeis Hochschule Essen Kupferdreh ins Leben gerufen wurde. Im Anschluss an seinen Vortrag steht Book wieder für Fragen und Diskussionen zur Verfügung. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, am Donnerstag, den 01.02.18 um 18:00 Uhr ins Philippsstift, Haus F, Hülsmannstraße 17 in 45355 Essen zu kommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei. Nähere Informationen erhalten Interessierte bei der Pressestelle des KKE unter der Telefonnummer 0201 6400-1021